

Kammermusikalische Nische in Greiz durch Konzertreihe erschließen

Junge Nachwuchstalente treffen am Sonntag im Oberen Schloss auf bekannte Solisten. Mit der neuen Kammermusikreihe „Konzerte im Oberen Schloss“ soll das Museum zugleich als musikalischer Kulturort mit Leben gefüllt werden.

Von Rebecca Rech

Greiz. „Wir wollen das Obere Schloss als Kulturort zu etablieren und noch mehr das musikalische Leben in der Stadt einbeziehen“, erklärt Sarah Stamboltsyan als künstlerische Leiterin die Idee hinter der Kammermusikreihe „Konzerte im Oberen Schloss“, die am Sonntag, 16. Oktober, Premiere feiert.

„Ich liebe Kammermusik“, erklärt die Reichenbacher Konzertpianistin, die durch ihre Calliope-Reihe Kontakt zu vielen Musikern pflegt, und durch die

neue Konzertreihe des Fördervereins Oberes Schloss Greiz e.V. nun auch in Greiz diese musikalische „Nische“, so Stamboltsyan, erschließen will.

Neben dem Fokus auf den Kulturort, sollen auch junge Talente eine Bühne geboten bekommen. „Es gibt eine talentierte Jugend, aber nur wenig Aufführungsorte“, so die künstlerische Leiterin. Zusammen mit professionellen Solisten könnten sie so ein Konzert gestalten.

Doch auch talentierter Nachwuchs abseits der „Altersjugend“ sei gefragt, erklärt Ines Wartenberg vom Förderverein. So könne sich der Verein in Zukunft auch etwa Lesungen im Rahmen der Reihe vorstellen. Fest eingeplant sei zudem ein Fahrdienst zum Schloss ab dem Puschkinplatz, etwa ab einer Stunde vor Konzertbeginn.

Zum Auftakt bleibt es am

Sonntag, 15 Uhr, im Fürstensaal musikalisch mit Werken etwa von Chopin, Schumann oder Debussy. Die erste Hälfte gestaltet die Stavenhagen-Preisträgerin Mette Geletneky am Klavier mit ihrer Duo-Partnerin Anna Grünhardt (Querflöte). Im Anschluss werden Meister der Kammermusik zu hören sein. Volkmar Lehmann, ehemaliger Klavierprofessor an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, der bereits weltweit konzertierte, lässt nun auch das Klavier im Oberen Schloss erklingen. Unterstützt wird er durch Karin Schroeder (Flöte).

Bisher ist eine weitere Veranstaltung geplant. Das Konzert am 19. November um 18 Uhr ist mit Stavenhagen-Preisträgerin Lisa Schmidt (Sopran) und dem Kammerchor des Clara-Wieck-Gymnasiums Zwickau der vokal Musik gewidmet.



Der Förderverein des Oberen Schlosses um den Vorsitzenden Joachim Lehmann hat zusammen mit der Konzertpianistin Sarah Stamboltsyan eine neue Kammermusikreihe ins Leben gerufen.
Foto: Rebecca Rech